

Perry Rhodan Heft Nr. 1210

Unterwegs nach Magellan

Zerstören und sterben -
so lautet der Befehl



Autor: Arndt Ellmer
Titelbild: Johnny Bruck

Zusammenfassung: Rolf-Peter Harms

Hauptpersonen:

Nachor und Perry Rhodan - Der Armadaprinz und der Terraner leiden an Halluzinationen.

Kazzenkatt - Der Zeroträumer mobilisiert erneut den Dekalog der Elemente.

1-1-Helm - Das Wesen von BRÜTER macht Schwierigkeiten.

Reginald Bull - Der Hansesprecher in Gefahr.

Fliyeris - Ein Element der Maske übt Verrat.

Einige Tage lang bemühen sich die Galaktiker, Armadisten, Maahks und Tefroder um die 20 Mrd. Twonoser, um ihnen das Einleben im neuen Lebensbereich zu erleichtern. Dann fliegen Taurec, Vishna, Ernst Ellert und Gucky mit der SYZZEL zu den beiden Magellanschen Wolken, die als nächstes Chronofossil präpariert werden sollen.

Währenddessen leiden Nachor von dem Loolandre und Perry Rhodan unter Halluzinationen. Den Terraner trifft es nicht so schlimm und es hat in seinem Fall wohl mit der zurückgekehrten Mentalenergie des 1. Chronofossils zu tun. Der Armadaprinz dagegen leidet sehr und findet allein Trost bei Saddreyu. Es kann davon ausgegangen werden, dass alle ausgelagerte Ordoban-Materie zu ihm zurückkehrt, was mit seiner eigenen Armadaflamme begann. Dadurch wird er sich endgültig zum Nachfolger Ordobans entwickeln. Die Galaktische Flotte und die Endlose Armada starten am 14. Februar in Richtung Magellan.

Nach seiner Niederlage ist Kazzenkatt zur Basis BRÜTER geflogen, wo er von dem Anin An 1-1-Helm verspottet wird. Dass der Sarlengort darauf nicht reagiert, beweist, wie tief ihn die erneute Niederlage geschockt hat. Er erfährt von 1-1-Helm, dass dieser seit einiger Zeit einen Oxtorner gefangenhält (wobei es sich um Stalion Dove handeln muss), aus dem er durch Kloning ein neues Element erschaffen will. Doch Kazzenkatt ist daran nicht interessiert und will als nächstes die Endlose Armada attackieren, was der Anin An für unsinnig hält. Denn nur die Chronofossilien seien wichtig und in dem Hinblick hätte er in BRÜTER aus Protomaterie Dolans erschaffen, die mit Maskenelementen bemannt in Magellan eingesetzt werden sollen. Das Lenkungselement lässt 1-1-Helm gewähren und wendet sich mit seiner PRIMAT DER VERNUNFT der Armada zu. Er ruft im Zerotraum sechs MASCHINEN des Technikelements heran, dazu Kriegs- Raum- Geist- und Transzendenzelemente. Zusätzlich auch das Element der Kälte, das sich sowieso im Bereich des Leerraums aufhält. Doch den Angriff beginnen all jene Maskenelemente, die sich noch unentdeckt auf den galaktischen Schiffen befinden. Erstes Opfer des Dekalogs jedoch wird das Armadafloß HYLVEXE des Hyrkt Fulbereg sowie die Armadaeinheit 561.

Die Margenane auf den galaktischen Schiffen sorgen anfänglich für große Unruhe und Reginald Bull erliegt beinahe einem Attentat. Doch dann sind die an sich feigen Maskenelemente schnell überwunden, wie das Beispiel Fliyeris' zeigt.

Die Elemente des Krieges können aufgrund der Armadaflammen nicht gegen die Armadisten eingesetzt werden und die Raumelemente werden schnell durch Gravitationsbomben vertrieben. Die Geist- und Transzendenzelemente erliegen einer psionischen Welle des Weidenburn-Elements und zwei MASCHINEN werden in Energieweiden vernichtet. Anschließend geben die übrigen Elemente ihren Angriff gegen die Armada auf und allein die Kälte kann sie auf ihrem Flug nicht aufhalten.

Während 1-1-Helm jetzt siegessicher in Richtung Magellan blickt, sieht Kazzenkatt den Sieg bei der Hundertsonnenwelt kommen, denn es existiert ja weiterhin die Chronodegeneration Rando-I. Am 26. Februar meldet sich die SYZZEL über Funk aus Magellan. Taurec scheint sich geirrt zu haben, denn die beiden Kosmokraten können keinen Beweis dafür finden, das Magellan ein Chronofossil ist!